

Pressemitteilung

Bern, im November 2022

Bewegtes Jubiläumsjahr

Die 1922 gegründete Winterhilfe Bern hat ihr 90. Jubiläumsjahr mit verschiedenen Aktionen gefeiert und 2490 Hilfsgesuche bearbeitet. Per 1. November 2022 haben Miriam Brühlhart und Stephanie Oldani in Co-Geschäftsleitung die Nachfolge von Sandra Hofer angetreten.

Der soeben erschienene Jahresbericht der Winterhilfe Bern zeigt auf: Die zu 100 Prozent durch Spenden finanzierte ausschliesslich im Kanton Bern tätige Non-Profit-Organisation ist gefragt. Beinahe 2500 Gesuche um Hilfe hat die Geschäftsstelle bearbeitet und Leistungen in Höhe von 862'515 Franken für 5143 Personen (davon 2651 Kinder) erbracht. Der Geschäftsbericht sowie die komplette Jahresrechnung sind auf der Website zu finden: www.be.winterhilfe.ch/ueber-uns/publikationen

Begehrte Jubiläumsaktionen

Ihr 90-Jahr-Jubiläum hat die Winterhilfe Bern mit Aktionen zugunsten Armutsbetroffener gefeiert. Sie gab 90 Sportgutscheine für Kinder und 90 Laptops für Ausbildungszwecke an Jugendliche und Erwachsene ab.

Personelle Veränderungen in der Geschäftsleitung

Nach 15 Jahren verabschiedete sich Sandra Hofer per 31. Oktober 2022 als Geschäftsleiterin der Winterhilfe Bern. Ihre Nachfolgerinnen in Co-Geschäftsleitung sind Miriam Brühlhart und Stephanie Oldani, welche bereits davor bei der Winterhilfe Bern als Sozialarbeiterinnen tätig waren.

Kontakt

Für Fragen steht Ihnen Stephanie Oldani, stephanie.oldani@winterhilfe.ch, Tel. 031 311 20 21 gerne zur Verfügung.

Über die Winterhilfe Bern

Die Stiftung Winterhilfe Kanton Bern wurde 1932 als «Bernische Arbeitslosenhilfe» gegründet. Während der Kriegsjahre (1939–1945) und später war sie bekannt mit den Angeboten von Milch- und Suppenküchen für Schüler/innen, für die Verteilung von Kleidern, Lebensmitteln, Brennholz und Woldecken sowie für die Abgabe von Gutscheinen. Heute sind besonders Leistungen für Gesundheit (34 %) und Wohnen (25 %) gefragt. Weiter bietet die Winterhilfe Kanton Bern ihren Klient/innen spezielle Aktionen (z.B. Coiffeur oder Volksläufe) an. Der Stiftungsrat unter Präsident Bruno Tanner besteht aus sechs Personen und ist ehrenamtlich tätig.